

Kreuz steht wieder

Das Hochkreuz im Stadtgarten Süchteln steht wieder. Die Restaurierung hatte sich als schwieriger als erwartet erwiesen, ist jetzt aber erfolgreich abgeschlossen.

Süchteln. Ausgangspunkt war die Sanierung der Wege und Pflanzflächen im Stadtgarten Süchteln im Jahr 2016. Dabei war eine Fehlstellung des Hochkreuzes aufgefallen. Ergänzende Gutachten ergaben, dass nur eine umfassende Restaurierung das Kreuz dauerhaft sichern könne.

Auf der Grundlage eines Restaurierungskonzeptes wurde ein Förderantrag an die Sparkassenstiftung gestellt. Der Heimat- und Verschönerungsverein unterstützte dabei die Bemühungen der Stadt. Nach der Bewilligung 2018 wurde die Überarbeitung des Kreuzes ausgeschrieben und in Auftrag gegeben. Im November 2018 schließlich wurde das Kreuz demontiert und zur Überarbeitung nach Münster gebracht. Dort stellte sich heraus, dass einige der Teile nicht erhalten werden konnten. Sie mussten gegen neue Natursteinplatten ausgetauscht werden.

Die Suche nach passen-



Vertreter des Heimat- und Verschönerungsvereins, der Sparkassenstiftung, weiterer beteiligter Institutionen und der Stadt trafen sich jetzt zur Wiederaufstellung des Hochkreuzes.

Foto: Stadt Viersen

den Platten in der benötigten Größe gestaltete sich schwierig. Das führte dazu, dass die Wiederherstellung des Kreuzes deutlich länger als geplant dauerte. Jetzt konnte das Kreuz nach gut einem Jahr auf dem neuen Fundament im Stadtgarten aufgestellt werden. Der Grünbereich im Umfeld des Kreuzes wird im kommenden Frühjahr neu gestaltet.

Aus Anlass der Wiederaufstellung trafen sich Ver-

treter des Heimat- und Verschönerungsvereins, der Sparkassenstiftung, weiterer beteiligter Institutionen und der Stadt Viersen im Stadtgarten Süchteln.

Bürgermeisterin Sabine Anemüller sagte, die gesamte Abwicklung der Restaurierung des Kreuzes sei ein weiteres Beispiel für ein gelungenes Zusammenspiel von Tätigkeit der Stadtverwaltung und Engagement der Bürger.